

Niederschrift

über die 12. Tagung des Hauptausschusses der Stadt Haldensleben am 25.06.2015, von 18:00 Uhr bis 20:30 Uhr

Ort: im Rathaus der Stadt Haldensleben, Markt 22, Kleiner Beratungsraum (Zimmer 123)

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Norbert Eichler

Mitglieder

Herr Bernhard Hieber

Herr Boris Kondratjuk

Herr Ralf W. Neuzerling

Herr Guido Henke i.V. für Frau Roswitha Schulz

Herr Mario Schumacher

Herr Bodo Zeymer

Herr Thomas Seelmann i.V. für Frau Marlis Schünemann

Herr Martin Feuckert (*geändert HA-Sitzung TOP 3 vom 27.08.2015*)

-

von der Verwaltung

Herr Henning Konrad Otto

Frau Manuela Rogge

Frau Doreen Scherff

Frau Regina Wojzeschinski

Herr Michael Schumann

Herr Frank Juhl

Abwesend: -

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 21. Mai 2015
4. Risikoanalyse und Brandschutzbedarfsplanung für die Stadt Haldensleben - 1. Fortschreibung
Vorlage: 083-(VI.)/2015
5. Beschluss einer überplanmäßigen Ausgabe für die Sanierung der Grundschule "Erich Kästner" im Rahmen des STARK III-Programmes in Höhe von 158.800,- €
Vorlage: 090-(VI.)/2015
6. Besetzung der 3 Sitze der Stadt Haldensleben im Lenkungsrat des Mehrgenerationenhauses "EHFA" in Haldensleben
Vorlage: 082-(VI.)/2015
7. Annahme von Zuwendungen für das Jubiläum 875 Jahre Hundisburg
Vorlage: 035-H(VI.)/2015
8. Annahme von Zuwendungen für das Altstadtfest 2015
Vorlage: 036-H(VI.)/2015
9. Mitteilungen
10. Anfragen und Anregungen
11. Einwohnerfragestunde

II. Nichtöffentlicher Teil

12. Evtl. Einwendungen gegen den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 21. Mai 2015
13. Personalangelegenheit, befristete Einstellung eines/einer Abteilungsleiters/in Bildung und Soziales (Krankheitsvertretung)
Vorlage: 040-H(VI.)/2015
14. Personalangelegenheit, Einstellung eines Sachgebietsleiters/einer Sachgebietsleiterin Verwaltungs- und Hausservice
Vorlage: 041-H(VI.)/2015
15. Außerplanmäßige Ausgabe in Verbindung mit einem Grundstücksverkauf
Vorlage: 089-(VI.)/2015
16. Förderung der Ordnungsmaßnahmen Hagenstraße 18
Vorlage: 038-H(VI.)/2015
17. Förderung der Ordnungsmaßnahme Ritterstraße 22 - Änderung
Vorlage: 037-H(VI.)/2015
18. Mitteilungen
19. Anfragen und Anregungen

Öffentlicher Teil:

zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Eichler eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Es sind 8 Ausschussmitglieder + Bürgermeister anwesend.
Stadträtin Schünemann wird von Stadtrat Seelmann und Stadträtin Schulz von Stadtrat Henke vertreten.

An dieser Stelle rügt **Stadtrat Zeymer** die Ordnungsmäßigkeit der Einladung, weil sie im Ergebnis der letzten Stadtratssitzung zustande gekommen ist, aus der noch Einsprüche laufen. Es liege noch keine Stellungnahme von der Kommunalaufsicht zu den Einsprüchen vor; einige Ausschussbesetzungen sind gelöst worden und andere nicht. Außerdem stehen Beschlussvorlagen auf der heutigen Tagesordnung, die noch nicht vom Bauausschuss behandelt worden sind. Die vorliegende Ladung ist für ihn nicht rechtmäßig.

Dem widerspricht **Herr Eichler**. Die Kommunalaufsicht hat sich dazu geäußert. Das, was kritisiert worden ist, ist das Losverfahren zur Besetzung von einigen Ausschüssen; der Hauptausschuss gehöre nicht zu den beanstandeten Ausschüssen. Es ist auch weiterhin unschädlich, dass der Bauausschuss die Beschlussvorlagen nicht behandelt hat, weil der Hauptausschuss ein beschließender Ausschuss ist und ohne Empfehlung des Bauausschusses beschließen kann, wobei der Bauausschuss in seiner gestrigen Sitzung hätte empfehlen können; das ist der Sachstand der Kommunalaufsicht.

Stadtrat Zeymer verweist auf den § 52 (4) KVG LSA. Danach sind Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzungen rechtzeitig ortsüblich bekannt zu machen. Es ist keine Tagesordnung des Hauptausschusses im Internet zu finden. Demnach ist auch die Öffentlichkeit nicht informiert worden.

Herr Eichler wirft ein, dass es um die Ladung der Stadträte gehe, die ordnungs- und fristgemäß erfolgte.

Die Bekanntmachung über die Tagung des Hauptausschusses mit den Tagesordnungspunkten ist im Stadtanzeiger veröffentlicht worden, bemerken die **Stadträte Seelmann und Schumacher**.

Herr Otto verweist auf die öffentlichen Bekanntmachungen in den Aushangkästen. Gemäß der Hauptsatzung werden die öffentlichen Bekanntmachungen der Sitzungen mit den Tagesordnungspunkten des Stadtrates, seiner Ausschüsse sowie der Ortschaftsräte im Aushangkasten vor dem Rathaus und in den Aushangkästen der jeweiligen Gemeinde bekannt gemacht, was auch erfolge bzw. erfolgte.
Die Veröffentlichung im Internet ist eine Zusatzleistung.

Der Stadtanzeiger ist das Amtliche Mitteilungsblatt der Stadt Haldensleben ergänzt **Herr Eichler**.

zu TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt. Somit erfolgt die Abarbeitung der Tagesordnungspunkte gemäß Einladung.

zu TOP 3 Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 21. Mai 2015

Da dem Ausschussvorsitzenden Herrn Eichler keine schriftlichen Einwände vorliegen, gilt der öffentliche Teil der Niederschrift über die Tagung vom 21. Mai 2015 als angenommen.

**zu TOP 4 Risikoanalyse und Brandschutzbedarfsplanung für die Stadt Haldensleben - 1. Fortschreibung
Vorlage: 083-(VI.)/2015**

Die Risikoanalyse und Brandschutzbedarfsplanung für die Stadt Haldensleben – 1. Fortschreibung – ist in einem Ordner in 5-facher Ausfertigung zusammengestellt worden. Jeweils eine Ausfertigung haben die Fraktionsvorsitzenden vor der Stadtratssitzung am 11. Juni 2015 zwecks Behandlung in den Fraktionen übergeben bekommen.

Zur heutigen Ausschusssitzung sind Herr Juhl (Stadtwehrleiter) und Herr Schumann (Sachbearbeiter FFW-Angelegenheiten) zu diesem TOP anwesend. In Form einer Präsentation stellt Herr Schumann die Risikoanalyse und Brandschutzbedarfsplanung für die Stadt Haldensleben – 1. Fortschreibung – vor. Er gibt Ausführungen zum Ist-Stand und was noch verbessert bzw. noch erreicht werden muss. Seine Ausführungen beziehen sich u. a. auf die Personal- und Fahrzeugkonzeption/Entwicklungskonzeption, FFW-Struktur und das Schutzziel (nach Vorgaben des Landes). Zwei sogenannte offene Baustellen sind gegeben. Dabei handelt es sich zum einen um die Grundausstattung der Ölschadensbekämpfung und zum anderen um die Gefahrguteinsätze.

Die von den Ausschussmitgliedern gestellten Fragen sind von Herrn Schumann beantwortet worden.

Stadträtin Reinke bittet, zu der Risikoanalyse sprechen zu dürfen. Sie habe einige Dinge, die nicht in Ordnung seien, worüber gesprochen werden müsste.

Herr Eichler fragt Frau Reinke, ob sie als Gast an der Sitzung teilnehme oder in Vertretung für Herrn Neuzerling, da zu Beginn der Sitzung Herr Neuzerling noch nicht anwesend war. Sie muss ein ordentliches Mitglied des Hauptausschusses sein, dann könne sie ihre Fragen stellen, wobei dann Herr Neuzerling sein Mandat an ihr abgeben muss. Entweder ist Frau Reinke als Ausschussmitglied anwesend oder Herr Neuzerling. Wenn Frau Reinke als Ausschussmitglied anwesend sein möchte, dann muss Herr Neuzerling den Beratungsraum verlassen oder er nimmt auf die Besucherplätze platz.

Stadtrat Neuzerling überträgt sein Mandat nicht auf Frau Reinke und bleibt somit anwesend.

Frau Reinke verlässt die Sitzung.

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Haldensleben, die Risikoanalyse und die Brandschutzbedarfsplanung (1. Fortschreibung) zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

zu TOP 5 **Beschluss einer überplanmäßigen Ausgabe für die Sanierung der Grundschule "Erich Kästner" im Rahmen des STARK III-Programmes in Höhe von 158.800,- €**
Vorlage: 090-(VI.)/2015

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Haldensleben, die überplanmäßige Ausgabe für das Bauvorhaben Grundschule „Erich Kästner“ – STARK III - in Höhe von insgesamt 158.800,00 Euro davon energetische Sanierung 122.100,00 Euro und allgemeine Sanierung 36.700,00 Euro zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 2 Stimmenthaltungen

zu TOP 6 **Besetzung der 3 Sitze der Stadt Haldensleben im Lenkungsrat des Mehrgenerationenhauses "EHFA" in Haldensleben**
Vorlage: 082-(VI.)/2015

Der Wirtschafts- und Finanzausschuss hat seine Empfehlung mit 7 Ja-Stimmen ausgesprochen.

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Haldensleben folgende Beschlussfassung:

- *Ein Vertreter wird aus der Mitte des Stadtrates gewählt. Dazu unterbreiten die Fraktionen jeweils einen Vorschlag.*
- *Die Wahl erfolgt durch den Stadtrat am 07.07.2015.*
- *Ein Vertreter der Verwaltung wird durch die Bürgermeisterin benannt.*
- *Ein weiterer Vertreter soll die Bürgerschaft repräsentieren. Hierzu erfolgt eine Ausschreibung im Stadtanzeiger.*
- *Der Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschuss des Stadtrates der Stadt Haldensleben gibt eine Empfehlung zur Besetzung ab.*
- *Die Wahl erfolgt durch den Stadtrat am 07.07.2015*

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 2 Stimmenthaltungen

zu TOP 7 **Annahme von Zuwendungen für das Jubiläum 875 Jahre Hundisburg**
Vorlage: 035-H(VI.)/2015

Der Wirtschafts- und Finanzausschuss hat seine Empfehlung mit 7 Ja-Stimmen ausgesprochen.

Der Hauptausschuss der Stadt Haldensleben beschließt die Annahme der Zuwendungen (Sponsoring und Spenden) für das Jubiläum 875 Jahre Hundisburg in Höhe von 6.420,70 Euro:

<i>2.000,00 Euro</i>	<i>Stadtwerke Haldensleben GmbH (Sponsorenvertrag)</i>
<i>2.000,00 Euro</i>	<i>IFA-ROTORION-Holding GmbH (Sponsorenvertrag)</i>
<i>1.820,70 Euro</i>	<i>Getränkefachhandel Kohnert (Spende)</i>
<i><u>600,00 Euro</u></i>	<i>HDL-Bau (Spende)</i>
<i>6.420,70 Euro</i>	

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen

zu TOP 8 **Annahme von Zuwendungen für das Altstadtfest 2015**
Vorlage: 036-H(VI.)/2015

Der Wirtschafts- und Finanzausschuss hat seine Empfehlung mit 7 Ja-Stimmen ausgesprochen.

Der Hauptausschuss der Stadt Haldensleben beschließt die Annahme von Sponsormitteln für das Altstadtfest in folgender Höhe:

*Ebel-Maschinenbau Haldensleben 1.000,00 Euro (Sponsorenvertrag) und
Autohaus Rusche GmbH 500,00 Euro (Sponsorenvertrag).*

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

zu TOP 9 **Mitteilungen**

Es liegen keine Mitteilungen vor.

zu TOP 10 **Anfragen und Anregungen**

Es werden keine Anfragen gestellt und keine Anregungen gegeben.

zu TOP 11 **Einwohnerfragestunde**

Herr Eichler eröffnet die Einwohnerfragestunde. Da kein Einwohner anwesend ist, schließt er diese wieder.

O t t o
stellvertr. Bürgermeister